



KIRCHHEIM
UNTER TECK

modern · menschlich · mittendrin



Ausbildung zum/zur
Straßenwärter/in

**SIE SORGEN FÜR
FREIE FAHRT**

STRASSENWÄRTER/IN



Die Ausbildung zur/zum Straßenwärter/in bei der Stadt Kirchheim unter Teck findet beim städtischen Bauhof im Verbund mit einer Straßenmeisterei statt. Gesucht werden junge Leute mit technischem Verständnis, Interesse an einem praktischen Beruf und Spaß an der Arbeit im

Freien. Die staatlich anerkannte Ausbildung ermöglicht eine qualifizierte Tätigkeit mit hoher Selbständigkeit und Verantwortung.

BERUFSBILD

Straßenwärter/innen kontrollieren Verkehrswege auf Schäden, warten sie und halten sie instand. Sie beseitigen Verschmutzungen, sichern Baustellen und Unfallstellen und übernehmen den Räum- und Streudienst.

IN DER PRAKTISCHEN AUSBILDUNG LERNEN DIE AUSZUBILDENDEN BEISPIELSWEISE:

- Praktische Arbeiten im Stein-, Holz- und Betonbau
- Herstellung und Instandhaltung der Straßen mit Betriebseinrichtungen
- Landschaftspflege
- Verkehrssicherung
- Winterdienst
- Handhabung und Wartung von Fahrzeugen und Geräten
- Aufgaben der Straßen- und Verkehrsverwaltung
- Erwerb der Fahrerlaubnis Klasse CE

IN DER BERUFSSCHULE ERWIRBT MAN WEITERE KENNTNISSE:

- in berufsspezifischen Lernfeldern (z.B. Erfassen der verkehrs- und wegerechtlichen Bestimmungen)
- in allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch und Wirtschafts- und Sozialkunde

VORAUSSETZUNGEN

Bewerben kann sich jeder, der

- über technisches Verständnis und handwerkliches Geschick verfügt,
- einen Hauptschulabschluss (oder höher) besitzt,
- gerne im Freien arbeitet und hierfür gesundheitlich geeignet ist.

AUSBILDUNGSDAUER UND -ABLAUF

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Bei Mittlerer Reife und/oder bei guten Leistungen in der Zwischenprüfung kann die Ausbildungszeit um sechs bzw. zwölf Monate verkürzt werden. Die Ausbildung erfolgt im dualen System. Das heißt, die einzelnen Ausbildungsabschnitte werden im Ausbildungsbetrieb im Verbund mit einer Straßenmeisterei erbracht. Der Besuch der Landesfachklasse für Straßenwärter/innen in der Rolf-Benz-Schule in Nagold und die überbetriebliche Ausbildung im Ausbildungszentrum der Straßenbauverwaltung in Nagold (AZN) erfolgen in Form von Blockunterrichtseinheiten.

AUSBILDUNGSENTGELT

Das Ausbildungsentgelt für die duale Ausbildung wird vom Arbeitgeber gezahlt und richtet sich bei der Stadt Kirchheim unter Teck nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes und dem Berufsbildungsgesetz (TVAöD BBiG).

Kontakt

Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck
Sachgebiet Personal
Ausbildungsleitung
Telefon 07021 502-239

www.kirchheim-teck.de/ausbildung
www.kirchheim-teck.de/stellenangebote

Foto Titelseite

www.fotolia.com – © Jacob Lund

Foto Innenseite

www.fotolia.com – © Petair



www.kirchheim-teck.de
www.instagram.com/stadt.kirchheimteck
www.facebook.com/KirchheimTeck
www.twitter.com/stadtkirchheim



www.kirchheim-teck.de
Straßenwärter-in